

Tasterumsetzer mit acht Tasteneingängen und 12 LED-Ausgängen für die Unterputzdose

Der LCN-TL12R ist ein Tableau-Modul für den Einsatz am LCN-Modul, ab Firmware 10060F (Juni/2006).

Der LCN-TL12R hat 8 Eingänge und 12 LED Ausgänge mit gemeinsamer Kathode.

Lieferumfang

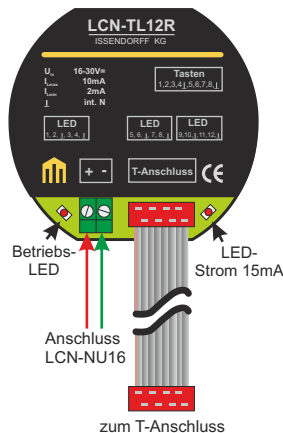
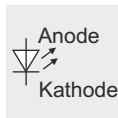
LCN-TL12R & 4-Anschlusskabel

Hinweis: Es ist ein Netzteil (z.B. LCN-NU16) erforderlich!

Funktion

Tasten-Eingänge: Der LCN-TL12H kann zur Auswertung von 8 konventionellen, potentialfreien Tastern verwendet werden. Es werden die Tasten der Tabelle A, mit den Funktionen **KURZ-**, **LANG-**, **LOS** ausgeführt.

LED-Ausgänge: Es können 12 LEDs direkt betrieben werden (Netzteil erforderlich). Es ist möglich LEDs direkt, ohne Vorwiderstand zu betreiben. Die Ansteuerung erfolgt entweder per Kommando (AN, AUS, BLINKEN, FLACKERN) oder über die Rück- bzw. Statusmeldungen. Über das Kommando „LED-Helligkeit“ kann der



Betriebsstrom und somit die Helligkeit zwischen 1,8 mA und 15 mA umgeschaltet werden.

Bei **alten Modulen** ab 0A09... (Sept./2000) bis einschließlich 0F0B... (Nov./2005) werden nur die ersten acht LEDs angesteuert (Einstellung: EIB-Siemens). Intern werden aber 12 LEDs verarbeitet.

Zusatzfunktion: 8 weitere Tastenfunktionen

Bei Plus-Modulen ab Baujahr 1999 gibt es die Möglichkeit, durch gleichzeitiges Betätigen von zwei Tasten eine Taste aus Tabelle C auszulösen. Taste 1+2 lösen C1 aus, 3+4=C2, 5+6=C3, 7+8=C4, 1+7=C5, 2+8=C6, 1+8=C7, 2+7=C8.

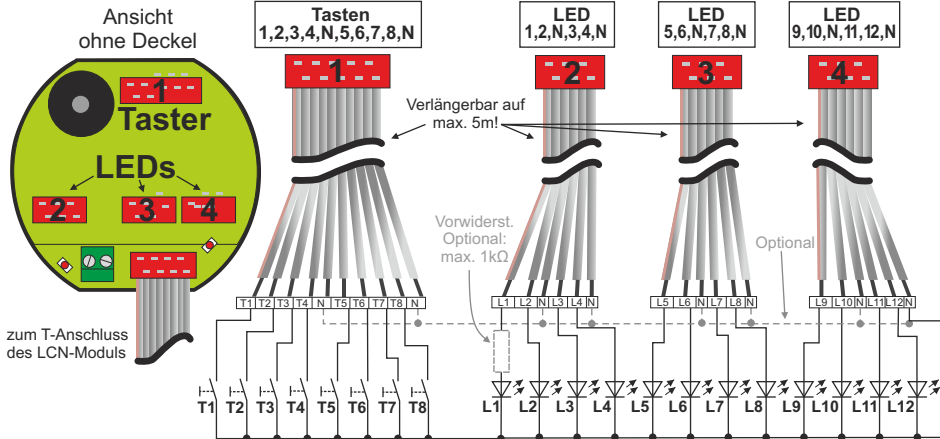
Diese Art der Doppelbetätigung eignet sich besonders für Funktionen, die nicht aus Versehen ausgelöst werden dürfen (Zentral-Aus, Szene speichern, Alarmanlage scharfschalten, ...).

Anschluss

Zur einfacheren Installation oder zum Austausch von Tastengruppen können die Flachbandkabel vom LCN-TL12R gelöst werden: Dazu wird der Gehäusedeckel links und rechts an seinen Rundungen gegriffen und leicht eingedrückt.

Taster und LEDs werden an die mitgelieferten Kabelenden entsprechend angeschlossen. Nicht verwendete Anschlusskabel können einfach abgezogen und freie Anschlussleitungen müssen isoliert werden.

Anschlussschema



Die Anschlussleitungen führen N-Potential, diese sind im Modul gebrückt! Mindestens eine Verbindung muss angeschlossen werden!

Inbetriebnahme

Mit der LCN-PRO ab Version 3.1 in dem Menü „Anschlüsse“ am T-Anschluss die Einstellung „TL12H / TL12R / KT8 Tableau“ auswählen.

Technische Daten**Anschluss**

| | |
|--|--|
| Versorgungsspannung: | LCN-NU16 oder Netzteil 16-30V DC (stabilisiert) |
| Leistungsaufnahme: | <0,05W |
| Klemmen/Leitertyp.: | eindrätig massiv bis 1,5mm ² , Litze bis 1mm ² , Litze mit Aderendhülse bis 0,75mm ² |
| LCN-Anschluss: Leitertyp Ein-/Ausgänge: | T-Anschlussleitung Länge 180mm → nicht verlängerbar 0,08 mm Ø, Länge 200mm, Kabelenden verzinkt verlängerbar auf max. 5m → mit geschirmter Leitung |
| Taster-Eingänge: | 8 / Kurz, Lang, Los für potentialfreie Taster → keine Dauerkontakte, verlängerbar auf max. 5m mit geschirmter Leitung |
| LED-Ausgänge: | 12, zum direkten Anschluss von LEDs, sowie für LEDs mit Vorwiderstand <1kΩ, Quellstrom 2mA oder 10mA (umschaltbar) |

Einbau

| | |
|-----------------------|---|
| Betriebstemperatur: | -10°C bis +40°C |
| Luftfeuchtigkeit: | max. 80% rel., nicht betauend |
| Umgebungsbedingungen: | Verwendung in ortsfester Installation nach VDE632, VDE637 |
| Schutzart: | IP20 bei Einbau in UP-Dose |
| Abmessungen (Ø x H): | 50 mm x 20 mm |

Technische Angaben und Abbildungen sind unverbindlich. Änderungen vorbehalten.
Technische Hotline: 05066 998844 oder www.LCN.de

